

Aquawood Primo TIM

5425

Farblose Holzschutzimprägnierung für Holzfenster und Haustüren für Industrie und Gewerbe.
Systemabgestimmt im 3 bzw. 4-Schicht-Aufbau

PRODUKTBESCHREIBUNG

Produktnummer(n)

5425000200

Allgemeines

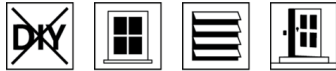
Wasserbasierte, farblose anwendungsfertige Holzschutzimprägnierung mit bioziden Wirkstoffen. Das Produkt zeichnet sich durch sehr gutes Ablaufverhalten auf Hart- und Weichholz aus.

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen

- **Zulassung als Holzschutzmittel (PT8)**
gemäß Biozidprodukteverordnung der EU.
- **Zulassungsnummer:**
Austria: AT-0011986-BPF | Bulgaria: 3020-1 |
Croatia: KLASA: UP/I-543-04/21-12/03 | Cyprus: KY-0218 |
Czech Republic: CZ-0025667-0000 | France: FR-2016-0040 |
Germany: DE-2013-BPF-08-00001 | Greece: TP8-0042-OP |
Hungary: HU-2013-MA-08-00064-BF | Italy: IT/2015/00303-02/mrspf |
Luxembourg: 216/22/L-M00-000 | Norway: NO-2021-0200 |
Poland: PL/2014/0136/MR/BPF |
Romania: RO/2022/0352/MRS/ AT-0011986-BPF |
Slovakia: SK13-MRS-009-00-000 | Slovenia: SI-0029260-0000 |
Spain: ES/MRF(NA)-2022-08-00794 | Sweden: 5633 |
Switzerland: CH-2013-0023 | Lithuania: PAP4468
- **Anerkennungszertifikat (01/14)**
ARGE Holzschutzmittel, Fachverband der chemischen Industrie Österreich.
- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+
- **ÖNORM B 3802-2 bzw. DIN 68800-3**
Die verwendeten Wirkstoffe bieten den geforderten Schutz vor Bläue (Prüfung nach EN 152-1), holzerstörenden Pilzen (Prüfung nach EN 113) und wirken vorbeugend gegen Insektenbefall (Prüfung nach EN 46).
Durch externes Prüfsertifikat bestätigt.
Wirksamkeit: B, P, W
Wirkstoffe:
8,0 g/kg (0,80 %) 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat
4,0 g/kg (0,40 %) Tebuconazol



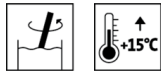
Anwendungsgebiete



Maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich, wie z.B. Holzfenster, Haustüren, Fensterläden, Tore, Wintergärten, etc.

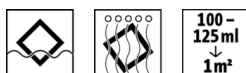
VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Die behandelten Oberflächen sind mit einem geeigneten Deckanstrich zu versehen, um eine Auswaschung der Wirkstoffe zu vermeiden. Diese Oberflächenbeschichtung ist laufend instand zu halten.
- Bei längerem Flutvorgang kommt es zur Reduktion des pH-Wertes und dadurch können Ablaufprobleme entstehen. Aus diesem Grund muss der pH-Wert von bereits verwendeten Imprägnierungen kontrolliert und gegebenenfalls durch Zusatz von 0,10 – 0,20 % Post-Add pH Adjuster (8108) auf den Sollwert von pH 7,5 – 9,5 korrigiert werden (0,1 % Zugabe steigert den pH-Wert um ca. 0,6 Einheiten).
- Bei einem Anstieg der Viskosität durch Verdunstung muss ein Ausgleich mit Wasser erfolgen (Sollviskosität: 45 – 50 Sekunden im 2 mm-Messbecher). Vor der Messung muss der Holzstaub unbedingt abgesiebt werden.
- Bei Schaumbildung in der Flutanlage wird ein Zusatz von 0,1 – 0,3 % Entschäumer-Lösung (9015) empfohlen.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen sowie zu Beeinträchtigungen hinsichtlich Bewitterungs- und Farbstabilität.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau, die **ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln** und die **ARL 340 – Holzschutz von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen nach DIN 68800 Teil 1-3**.

Auftragstechnik



	Fluten	Tauchen	Sprühtunnel
Auftragmenge pro Auftrag (ml/m²)	100 - 125		

Das Produkt ist anwendungsfertig eingestellt.

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



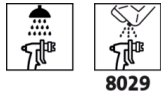
Überlackierbar bei Raumtemperatur	ca. 2 Stunde(n)
Überlackierbar nach forcierter Trocknung 20 Minuten Abtropfen 50 Minuten Trockenphase (35 – 40 °C) 20 Minuten Abkühlphase	ca. 90 Minuten

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner (8029) (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND

Untergrundart

Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Voraussetzung für eine lange Haltbarkeit der Beschichtung ist die Beachtung der Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes.

Holzfeuchte

13 % ± 2 %

Holzschliff

Laubhölzer: Körnung 150 - 180

Nadelhölzer: Körnung 100 - 150

BESCHICHTUNGSAUFBAU

Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

Imprägnierung

1 x Aquawood Primo TIM (5425)

Grundierung

Lasierend:

1 x Aquawood Interprimer (5434)

Deckend:

1 x Aquawood Primo A2 (5452)

Zwischentrocknung: ca. 4 Stunde(n)

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bitte beachten Sie unsere **ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln**.

Zwischenbeschichtung

Lasierend:

Nadelhölzer:

1 x Aquawood Intermedio DQ (5706)

Laubhölzer und Lärche:

1 x Aquawood Intermedio ISO (5705)

Zwischentrocknung: ca. 2 Stunde(n)

Deckend:

1 x Aquawood Intercare ISO (5503)

oder

1 x Aquawood Intercare SQ (5522)

oder

	1 x Aquawood Intercare ES (5501) Zwischentrocknung: ca. 4 Stunde(n)
Zwischenschliff 	Körnung 220 - 240 Schleifstaub entfernen.
Schlussbeschichtung	Lasierend: 1 x Aquawood Finatop 40 (5140) oder 1 x Aquawood Finapro 20 (5101) Deckend: 1 x Aquawood Covatop XT 20 (5020) oder 1 x Aquawood Covapro 20 (5023) oder 1 x Aquawood Covapro 40 (5029) oder 1 x Aquawood Covapro 60 (5027)
Für Haustüren	Zur Erreichung einer optimalen chemischen und mechanischen Beständigkeit wird ein zusätzlicher Auftrag von Aquawood Protect (5128) (farbloser 2K-Lack) oder alternativ der Einsatz des Aquawood Protor- bzw. Aquawood Dura-Systems empfohlen. Abweichungen von dieser Systemempfehlung können zu einer reduzierten Beständigkeit der Oberfläche führen.
BESTELLHINWEISE	
Gebindegrößen	25 l, 120 l -Polyfass
Farbtöne/Glanzgrade	Aquawood Primo TIM Farblos (5425000200) Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons, mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.
Zusatzprodukte	Aquawood Covapro 20 (5023) Aquawood Covapro 40 (5029) Aquawood Covapro 60 (5027) Aquawood Covatop XT 20 (5020) Aquawood Finatop 40 (5140) Aquawood Finapro 20 (5101) Aquawood Intercare ES (5501) Aquawood Intercare ISO (5503) Aquawood Intercare SQ (5522) Aquawood Intermedio DQ (5706) Aquawood Intermedio ISO (5705) Aquawood Interpreter (5434) Aquawood Primo A2 (5452) Aquawood Protect (5128) Entschäumer-Lösung (9015) Post-Add pH Adjuster (8108) Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

Technische Daten

VOC-Gehalt der anwendungsfertigen Mischung: Grenzwert nach Richtlinie 2004/42/EG für Aquawood Primo TIM (Kat A/f): 130 g/l.
Aquawood Primo TIM enthält maximal 60 g/l VOC.

DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen)

Qualitätsstufe 3 (bei werkseitiger Beschichtung)

Sicherheitstechnische Angaben



Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Aquawood Primo TIM (5425) enthält biozide Wirkstoffe zum Schutz vor Bläue und holzerstörenden Pilzen. Das Produkt ist daher nur anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist.

3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC) ist eine Carbamatverbindung, die eine schwach cholinesterasehemmende Wirkung hat. Nicht anwenden, wenn medizinisch geraten wird, nicht mit Cholinesterasehemmern zu arbeiten.

Bei der Anwendung der Produkte und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz ist geeignete Schutzkleidung zu tragen (Overalls, Handschuhe, Schuhwerk). Eine übermäßige Verschmutzung des Overalls ist zu vermeiden.

Ungeschützte Personen und Tiere müssen für 48 Stunden von den behandelten Flächen ferngehalten werden, oder bis die Oberflächen getrocknet sind.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund oder beidem zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, die Kanalisation und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

Das Biozidprodukt darf nur auf Holz angewendet werden, das nicht über oder in der Nähe von Oberflächengewässern verbaut wird.

Weder das Biozidprodukt noch dessen verdünnte Lösung in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.

Darf nicht zur Behandlung von Räumen angewendet werden, in denen Lebens- oder Futtermittel gewonnen, hergestellt, aufbewahrt oder verkauft werden.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.